

Pressemitteilung

ESCRYPT baut Security-Portfolio aus: Vertrauenspartner im Internet der Dinge

IT-Sicherheit für das Internet der Dinge muss künftig ganzheitlich gedacht werden. IoT-Anwendungen interagieren zunehmend. Neben eingebetteten Security-Lösungen braucht es Lifecycle Management und organisatorische Verankerung. ESCRYPT hat daher sein IT-Security-Portfolio für Smart Mobility, Smart City und Smart Industry gezielt ausgebaut.

Bochum, 28. Februar 2018 – ESCRYPT gilt als Vorreiter bei IT-Sicherheit in Embedded Systemen und führend im Bereich Automotive-Security. Zugleich forciert das zur Bosch-Gruppe gehörende Unternehmen bereits seit Längerem eine holistische Absicherung im Internet of Things. Vernetztes Fahren, Versorgungsnetze im Smart-City-Umfeld, Industrie 4.0-Fertigungsanlagen – die hohe Konnektivität und Angreifbarkeit solcher IoT-Anwendungen erfordern gesamthafte Sicherheitskonzepte über eingebettete Systeme, Infrastruktur, Lifecycle, Security-Organisation und -Prozesse hinweg.

Vor diesem Hintergrund erweitert ESCRYPT das Security-Portfolio für seine Kunden um Backend-Services, die bereits seit vielen Jahren bei der Konzernmutter Bosch weltweit erfolgreich für Cyber Security an Arbeitsplätzen und in der Produktion sorgen: CERT (Computer Emergency Response Team), SIEM (Security Incident & Event Management), Vulnerability Management und Pentesting, Malware und Protection Services, Cyber Defense Center und PSIRT (Product Security Incident & Response Team) – allein für den Bosch-Konzern wehren diese verschiedenen Einsatzteams monatlich 15.000 Cyber-attacken auf Server und Websites ab, entdecken und eliminieren jeden Monat 2.700 Malware-Infektionen auf mobilen Devices und Laptops.

ESCRYPT GmbH

Am Hain 5,
44789 Bochum, Deutschland
Telefon: +49 234 43870-290

Presse und Public Relations:
Martin Delle

martin.delle@escrypt.com
www.escrypt.com

Ein wertvoller Zugewinn für ESCRYPT und seine Kunden, wie Geschäftsführer Dr. Thomas Wollinger findet: „Wir stehen am Anfang einer zweiten digitalen Revolution. Embedded Security alleine wird hier nicht mehr ausreichen. Nötig sind Instanzen, die den ständigen Wettlauf mit den Hackern dieser Welt aufnehmen und in eine schlagkräftige Security-Organisation und feste Security-Routinen münden.“

Das in Bochum beheimatete Unternehmen versteht sich als Vertrauenspartner, der die Geschäftsmodelle seiner Kunden in der vernetzten Welt des IoT vollumfänglich und dauerhaft absichert. Deren Kerngeschäft nämlich ist Mobilität, der Betrieb städtischer Versorgungsnetze oder die industrielle Fertigung, nicht jedoch IT-Security. „Wir möchten unseren Kunden daher künftig die nötigen Security-Lösungen und -Dienstleistungen aus einer Hand bieten“, so Wollinger. Der Ausbau des ESCRYPT-Portfolios sei hier folgerichtig: Er schafft die Grundlage für bestmögliche Cyber-Resilienz und effizientes Security-Management im Internet der Dinge.



Bild 1 – In den Bereichen Smart Mobility, Smart City und Smart Industry ist ganzheitliche IoT-Security gefordert



Bild 2 – Dr. Thomas Wollinger, Geschäftsführer ESCRYPT

ESCRYPT GmbH

Martin Delle

+49 234 43870-290

martin.delle@escrypt.com

ESCRYPT GmbH

ESCRYPT ist führendes Systemhaus für IoT-Security in den Bereichen Smart Mobility, Smart City und Smart Industry. An den fünf deutschen Standorten und in den Niederlassungen in Großbritannien, Schweden, in den USA, Kanada, Indien, China, Korea und Japan konzentrieren sich unsere Experten auf aktuelle Datensicherheitsthemen wie sichere M2M-Kommunikation, IT-Sicherheit im Internet der Dinge, Absicherung von E-Business-Modellen und Automotive-, Enterprise- und Operational IT-Security. ESCRYPT bietet hochsichere, weltweit geschätzte Lösungen für eingebettete Systeme und begleitende IT-Infrastruktur, die sich speziell in der automobilen Serienproduktion bereits millionenfach bewährt haben, sowie Beratung und Dienstleistungen für Enterprise Security und IT-gesicherte Fertigung in der Industrie 4.0.

Weitere Informationen finden Sie hier: www.escrypt.com